

Sportbericht der SG Gundelfingen 2009



1. Allgemeine Daten:

1.1. Training

In 297 Trainingsstunden wurden 2009 im Gundelfinger Hallenbad 5634 hauptsächlich Kinder unterrichtet. Die Übungsstunden wurden unverändert gegenüber dem Vorjahr, von Gerd Bachmann, Melanie Joas, Michael Joas, Peter Nüchel, Natalie Schabert, Iris Schmid und Birgit Wiedemann durchgeführt. Neu konnte als Helfer der Schüler Dominic Kewitz gewonnen werden.

Das Sommertraining im Dillinger Eichwaldbad wurde mit 574 Kindern in 28 Einheiten von Iris Schmid, Melanie und Michael Joas geleitet. (Das Training erfolgte zum Teil in Zusammenarbeit im dem SSV Höchstädt.)

1.2. Schwimmkurs

Insgesamt nahmen 35 Kinder in 3 Gruppen am Schwimmkurs teil.

1.3. Wettkämpfe

Die Gundelfinger Schwimmer starteten 2009 mit 110 Teilnehmern bei 15 Wettkämpfen mit 459 Starts. Im Vergleich zu 2008: 13 Wettkämpfe, 91 Teilnehmer und 371 Starts.

2. Jahresbericht

Januar

17.1.2009 Wilhelm Christ Gedächtnisschwimmen in Nördlingen - Gleich bei ihrem ersten Start im neuen Jahr konnte die fünfzehnjährige, Franziska Joas, den seit 1997 bestehenden Rekord (Altersklasse 16 Jahre) über 50 Meter Freistil auf der Kurzbahn unterbieten. Die Zeit von 0:27,93 Minuten bedeutete nicht nur den ersten Rang, sondern auch die punktbeste Leistung aller weiblichen Teilnehmer dieser Veranstaltung. Auch mit ihren weiteren vier Starts konnte die Dillinger Leistungssportlerin Medaillen mit nach Hause nehmen. Eine Goldene über 50 Meter Schmetterling. Silber über 100 Meter Schmetterling und 100 Meter Freistil, sowie Bronze über 100 Meter Lagen.

31.1.-1.2.2009 Regionale Bestenkämpfe in Haunstetten - Die Dillingerin Franziska Joas, die in Gundelfingen und Leipheim trainiert, war mit zwei Siegen in der offenen Wertung sehr erfolgreich. Es starteten 211 Teilnehmer aus 13 Vereinen. Franziska wurde bei ihren neun Starts viermal Erste, dreimal Zweite und je einmal Dritte und Vierte in ihrem Jahrgang 1993. Herausragend war dabei der jeweils erste Platz in der offenen Wertung über 100 Meter Brust in 1:21,46 Minuten unter 89 Starterinnen und über 100 Meter Schmetterling in 1:09,09 Minuten bei 48 Schwimmerinnen. In der Gesamtwertung mit den Parallel-Ergebnissen der Region Süd in Lindau ist Joas mit diesen Zeiten schnellste Brust- und Schmetterlingsschwimmerin über jeweils 100 Meter in Schwaben unter 166 beziehungsweise 75 angetretenen Teilnehmerinnen. Von ihren Trainingskollegen der SG Gundelfingen

gingen sieben Mädchen und ein Junge an den Start. Erfolgreichste Gundelfingerin war Katharina Holzapfel (Jahrgang 1995) mit zwei zweiten Plätzen über 200 Meter Rücken und Schmetterling. Auch Cileea Maxim (Jahrgang 1992) steuerte, trotz krankheitsbedingtem Trainingsrückstand, einen zweiten Platz über 200 Meter Rücken und zwei Dritte über 100 Meter Schmetterling und Freistil bei. Für die beiden zehnjährigen Mädchen Johanna Holzapfel und Sabrina Klotz war es der erste Wettkampf auf schwäbischer Ebene. Umso erfreulicher waren jeweils ein Dritter und zwei vierte Plätze für die ehrgeizigen Schwimmerinnen. Durchweg gute Leistungen erbrachten auch Johanna Hartmann, Nadine Herzog, Michael Launer und Anna Meitingner.

Februar

20.2.2009 Faschingsschwimmen statt Training –



28.2.-1.3.2009 Cool Swimming Cup in Gersthofen –Sabrina Klotz gewann nach zwei anstrengenden Wettkampftagen in Gersthofen den Nachwuchspokal im Jahrgang 1999. Ihre Vereinskollegin Johanna Holzapfel landete nur knapp geschlagen auf Rang zwei. Gewertet wurden jeweils die 50 Meter Strecken aller vier Schwimmlagen und 100 Meter Lagen. Die SG Gundelfingen ging mit zehn Schwimmern an den Start um sich mit 21 anderen Bayerischen Vereinen zu messen.

Sabrina gewann drei ihrer fünf Starts (100m Lagen, 50m Rücken und Schmetterling). Außerdem holte sie sich über 50m Brust und Freistil eine Silbermedaille. Ihre Freundin Johanna siegte über 50 Meter Freistil und wurde über 100 Meter Lagen und 50 Meter Schmetterling zweite. Eine Bronzemedaille erreichte sie über 50 Meter Brust. Auf der wertungsrelevanten 50 Meter Rücken Strecke wurde sie Sechste. Zusätzlich startete sie über 100 Meter Brust und wurde dafür in einem spannenden Rennen mit Gold belohnt. Franziska Joas erreichte trotz zweiwöchiger krankheitsbedingter Trainingspause den Vizetitel in der



offenen Pokalwertung. Gewertet wurden dafür 50 Meter Schmetterling und Rücken, 100 Meter Brust und Freistil, sowie 200 Meter Lagen. Zusätzlich startete sie auch über 200 Meter Freistil (Erste der offenen Wertung), 100 und 200 Meter Schmetterling (jeweils Zweite der offenen Wertung) und 50 Meter Freistil. Auf allen gestarteten 50 Meter Strecken erreichte sie das Finale der fünf schnellsten Vorlaufteilnehmerinnen. Leider reichte es aber mit Rang Zwei in Freistil nur für einen Platz in den Medaillenrängen. Katharina Holzapfel (Jahrgang 1995) errang über harte 200 Meter Schmetterlingstrecke den zweiten Platz. Nach längerer Krankheitspause noch nicht richtig erholt, konnte sich die zwölfjährige Charlotte Joas trotzdem über zwei Bronzemedailles (50m Brust, 100m Lagen) freuen. Die insgesamt erfolgreiche Gundelfinger Mannschaft ergänzten Johanna Hartmann, Maurice Kewitz, Michael Launer, Cileea Maxim, Anna Meitingen und Hannah Rieblinger.

März

13.3.2009 Jahreshauptversammlung im TV-Heim

14.3.2009 Start unserer Homepage: www.sg-gundelfingen.de

Das Logo wurde von Sven Hackenberg für uns entworfen und ziert seitdem nicht nur die Homepage, sondern auch Badekappen und Sweatshirts,...



14.3.2009 Stadtmeisterschaft in Gundelfingen – 76 begeisterte Schwimmer hatten sich zur jährlichen Stadtmeisterschaft getroffen. Für Kinder bis zum Jahrgang 2000 wurden 25 Meter Strecken in allen vier Lagen angeboten. Bei den Buben war Simon Blei (Jahrgang 2002), bei den Mädchen waren Tabea Seifried und Yonna Rouge (Jahrgang 2003) die jüngsten Teilnehmer. In der offenen Wertung bis Jahrgang 2000 gewann die neunjährige Mareike Wolf überragend alle vier Strecken. Bei den Jungen teilten sich der neunjährigen Yannick Rouge über 25 Meter Schmetterling und Freistil, sowie Lukas Altmann über 25 Meter Rücken und Dominik Häring über 25 Meter Brust, den Titel Stadtmeister und Sieger der offenen Wertung. In der offenen Wertung weiblich, Jahrgang 1999 und älter blieb Franziska Joas (Jahrgang 1993) auf allen vier 50 Meter Strecken ungeschlagen. Bei den männlichen Teilnehmern Jahrgang 1999 und älter, wurde hart um die Siege gerungen. Alexander Auchter (Jahrgang 1993) konnte über die 50 Meter Freistil und Rücken gewinnen. Während über 50 Meter Schmetterling Simon Donath (Jahrgang 1992) beim Zielanschlag um wenige Zentimeter die Nase vor seinem gleichaltrigen Freund Martin Lindenthal hatte. Alexander Bachmann (Jahrgang 1992) gewann, ganz zur Freude seines Vaters und Trainers Gerd Bachmann, die 50 Meter Bruststrecke.

Die größte Begeisterung rief auch in diesem Jahr das Bambinischwimmen hervor. Der Schwimmbachwuchs von morgen durfte mit Hilfe von Flossen, Schwimnudel oder Schwimmbrett die 25 Meter Strecke bewältigen. Gewonnen hat diese Konkurrenz der neunjährige Maximilian Meuer. Zweiter wurde der fünfjährige Florian Kühn und den dritten Platz erreichte Moritz Meuer (Jahrgang 2001). Die beiden jüngsten Wettkampfteilnehmerinnen waren die erst vierjährigen Nele Peukert und

Tabea Wörle. Ohrenbetäubender Anfeuerungsärm begleitetete die sieben Familienstaffeln. Es mussten drei Familienmitglieder aus mindestens zwei Generationen jeweils eine Bahn bewältigen. Hier konnte Familie Joas, in der Besetzung Papa Michael, Franziska und Charlotte Joas, knapp vor Familie Kühn (Papa Ralf, Mama Margit und Christoph) und Familie Peukert (Leonie Peukert, Mama Karin, Onkel Wolfgang) ihren Titel vom Vorjahr verteidigen. Mindestens genauso viel Applaus erteteten die Sieger der Jedermannstaffel. Dort starteten jeweils vier Gleichgesinnte in einer Staffel. Die „Überraschungseier“ bestehend aus Übungsleitern und ehemaligen Schwimmern, mit Philipp Schneider, Birgit Wiedemann, Michael Joas und Gerald Wolf (insgesamt 152 Jahre alt) siegten in einer Zeit von 0:59,84 Minuten knapp vor den „Sharks“. Diese mit den jugendlichen Teilnehmerinnen Hanna Fetzer, Katharina Holzapfel, Charlotte und Franziska Joas und einem gesamt Alter von 52 Jahren, schlug in einer Zeit von 1:02,59 Minuten an. Die jüngste Staffel „Die Turbo Schnecken“ (Lisa Althammer, Julia Baumann, Mareike Wolf und Julia Bamberger), die zusammen gerade einmal 37 Jahre alt waren, bewältigten die insgesamt 100 Meter in 1:42,06 Minuten und erreichten damit den sechsten Platz unter den staunenden Augen der Zuschauer.

Eine Premiere gab es bei der Wettkampfabwicklung. Die Auswertung erfolgte mit dem Computer. Für die Datenerfassung und den reibungslosen Urkundendruck zeichneten Sven Hackenberg und Michael Joas verantwortlich.



21.3.2009 Internationales Schwimmfest in Kaufbeuren – Über fünf Einzelstarts war Franziska Joas gemeldet worden. Sie gewann über 100m Schmetterling und erkämpfte sich Rang zwei über 200m Freistil. In den Vorläufen für die 50m Freistil(3. Platz)- und Schmetterlingstrecken(2. Platz) konnte sie Finalplätze ergattern. Mit Rang zwei über 50m Schmetterling im Finale und Rang fünf über 50m Freistil bestätigte sie ihre gute Form.

April

17.4.-19.4.2009 CIJ-Meeting in Luxemburg – Mit der Schwaben-Auswahlmannschaft fuhr Franziska Joas nach Luxemburg. Die Schwimmer traten gegen verschiedene europäische Mannschaften an. In toller Atmosphäre gelangen der 15 jährigen Schwimmerin auf der 50 Meter Bahn bei ihren vier Starts über 50m und 100m Schmetterling, sowie 50m und 100m Freistil Bestzeiten.

26.4.2009 Tillystädter Schwimmen in Rain am Lech – 23 Kinder gingen insgesamt 86 Mal an den Start. Mit neun goldenen, 14 silbernen und 10 bronzenen Medaillen konnte sich die SG Gundelfingen den neunten Rang in der Mannschaftswertung erzielen. Erfolgreichste Schwimmerin war die neunjährige Mareike Wolf mit Siegen über 100m und 200m Lagen und 200m Rücken, sowie einem zweiten Platz über 200m Brust. Cileea Maxim (Jg. 1992) glänzte mit zwei Ersten (200m Lagen, 50m Schmetterling) und fünf zweiten Plätzen. Anna Meitinger (Jg. 1994) erreichte über 50m und 200m Freistil Gold und Silber über 50m, 200m Rücken und 200m Lagen. Einmal Gold gab es für Alexander Auchter (Jg. 1993) über 50m Rücken und Katharina Holzapfel (Jg. 1995) über 200m Schmetterling.



Mai

1.5.2009 Kindertageslehrgang in Obergünzburg - Lisa Althammer, Julia Baumann, Johanna Holzapfel, Sabrina Klotz und Mareike Wolf trainierten den ganzen Tag mit anderen Kindern der Jahrgänge 1999 und 2000 aus Schwaben.



9.5.2009 Kampfrichter Ausbildung in Obergünzburg – Dominic Kewitz, Jürgen Klotz und Rolf Knobloch legen die Kampfrichterprüfung ab

9./10.5.2009 Süddeutsche Jahrgangsmesterschaften in Burghausen – Franziska Joas hatte sich über 50m und 100m Freistil, sowie 50m Schmetterling qualifiziert. Leider konnte sie keine Bestzeiten erschwimmen und musste enttäuscht mit Rang 16 über 50m Freistil wieder nach Hause fahren.

16./17.5.2009 Schwäbische Meisterschaften in Memmingen – Die zehnjährigen Mädchen Johanna Holzapfel und Sabrina Klotz durften zum ersten Mal bei Schwäbischen Meisterschaften starten. Sabrina konnte mit zwei Vierten (100m, 200m Lagen) und einem Achten (200m Rücken) überzeugen. Johanna hatte sich für fünf Strecken qualifiziert. Über 200m Brust errang sie Rang acht. Über 200m Lagen und Rücken jeweils Rang neun. Zwei Mal Platz zehn hieß es über 100m Brust und Lagen. Charlotte Joas (Jg. 1996) erschwamm sich über 200m Brust einen siebten Rang. Ihre drei Jahre ältere

Schwester Franziska freute sich nach einem überaus spannenden Rennen über den Vizetitel, ausgerechnet auf der von ihr ungeliebten 200m Bruststrecke. Bronze Medaillen konnte sie über 100 und 200m Lagen, 100m Brust und Freistil mit nach Hause nehmen.

Mai 2009 Silbernes Rettungsschwimmabzeichen - *Melanie und Michael Joas, Dominic Kewitz, Iris Schmid und Birgit Wiedemann legten das Abzeichen bei der Wasserwacht Gundelfingen ab*

29.5.2009 letztes Training im Hallenbad

29.5.2009 10-Minuten-Schwimmen 2008-2009

Platz	Name	Schwimmart	Erreichte Meter	Steigerung
1.	Lukas Pösl	Kraul	530	73
2.	Mareike Wolf	Brust	475	63
3.	Maurice Kewitz	Kraul	510	50
3.	Michael Launer	Kraul	512	47
4.	Katharina Holzapfel	Kraul	627	37
5.	Nadine Herzog	Kraul	487	32
6.	Julia Baumann	Brust	407	28
7.	Jessica Fetzer	Kraul	500	25
8.	Cileea Maxim	Kraul	595	20
8.	Hanna Fetzer	Kraul	525	19
8.	Yannick Rouge	Kraul	385	17
9.	Johanna Hartmann	Kraul	527	15
10.	Anna Meitingner	Kraul	633	10
11.	Lea Mayer	Kraul	605	3
12.	Laura Mayer	Kraul	425	2
12.	Johanna Holzapfel	Brust	432	1
13.	Hannah Rieblinger	Kraul	598	-7
14.	Charlotte Joas	Kraul	560	-20

Juni

13.6.2009 Nachtsprint Meeting in Gersthofen –*Gundelfinger Nachwuchsschwimmer holen drei Pokale in Gersthofen*

Eine Veranstaltung der besonderen Art besuchten sieben Nachwuchsschwimmer der SG-Gundelfingen. Mit Cocktailbar und Musik schien das 1. Nacht-Sprint-Meeting in Gersthofen eine

Spaßveranstaltung zu werden, doch die 137 Starter aus 13 schwäbischen Vereinen kämpften verbissen gegen die Stoppuhr und die Müdigkeit an und erreichten durchweg sehr gute Leistungen.

Ab 19 Uhr mussten die Aktiven 50 Meter aller vier Schwimmmarten absolvieren. Die erzielten Zeiten wurden dabei addiert. Für die jüngsten Teilnehmer aus Gundelfingen, Sabrina Klotz (Gesamtzeit: 3:10,87 Minuten) und Johanna Holzapfel (3:20,42 Minuten) gab es im Jahrgang 1999 je einen blauen Glaspokal für den ersten und zweiten Platz. Charlotte Joas erreichte im Jahrgang 1996 in einer hervorragenden Zeit von 2:30,37 Minuten den zweiten Rang und steuerte einen weiteren Pokal für den Verein bei. Mit Einbruch der Dunkelheit konnten die Schwimmerinnen sich zusätzlich in einer 4 x 50 Meter Lagen Staffel messen. In der Besetzung Anna Meitinger (Jg.1994), Charlotte Joas, Katharina Holzapfel (Jg.1995) und Sabrina Klotz erschwamm die junge Mannschaft einen tollen 14. Rang. Für Andrea Kastler (Jg.1998) und Maurice Kewitz (Jg. 1996), die beide persönliche Bestleistungen erzielten, blieb der letzte Start gegen 22.00Uhr im fast dunklen Freibad von Gersthofen ein bleibender Eindruck.



Nach Entspannung an der „Pool-Bar“ bei einem Cocktail rundete die gemeinsame Übernachtung in der angrenzenden Turnhalle und ein abschließendes Gourmetfrühstück am nächsten Morgen die tolle Veranstaltung ab.

21.6.2009 Clubvergleichskampf in Donauwörth – Mit neun Teilnehmern waren die Gundelfinger Sportler nach Donauwörth gereist. Bei 35 Einzelstarts konnte Charlotte Joas (Jg. 1996) eine Goldmedaille über 100m Brust, Mareike Wolf eine Silber über 50m Brust und zwei Bronzemedailles über 50m Schmetterling und Rücken erreichen. Sabrina Klotz (Jg. 1999) erkämpfte Silber über 200m Lagen und Bronze über 100m Rücken. Ebenfalls Bronze erschwammen sich Julia Bamberger (Jg.1999) und Anna Meitinger (Jg. 1994) über 50 bzw. 100m Rücken. Franziska Joas (Jg. 1993) gewann die 100m Freistil, Brust und Schmetterling und wurde über 100m Rücken Zweite.

21.6.2009 Triathlon in Lauingen – Die Unterstützung der ankommenden Schwimmer, sowie die Durchführung des Kindertriathlons sollte wie in den vergangenen Jahren übernommen werden. Durch einen tragischen Todesfall, beim Erwachsenentriathlon, wurde der Kinderstart jedoch abgesagt.

27.6.2009 Neugablonzer Schüler -und Jugendschwimmfest in Kaufbeuren – Bei strömendem Regen starteten die Gundelfinger Schwimmer zusammen mit insgesamt 26 Mannschaften. Außer schwäbischen Teilnehmern, waren auch Vereine aus Italien, Bonn, Erlangen und München nach Kaufbeuren angereist. Die sechs, der insgesamt 343 Sportler, aus der Gärtnerstadt zeigten sehr gute Leistungen und konnten alle mindestens eine Medaille gewinnen. So erreichten die Mädchen am Ende einen 13. Platz in der Gesamtwertung. Da hatte selbst das Wetter am Nachmittag ein Einsehen und die Sonne wärmte die völlig durchnässten und frierenden Sportler im Freibad.

Mareike Wolf (Jahrgang 2000) gewann die 100 Meter Brust und holte über 50 Meter Schmetterling und Brust, sowie 100 Meter Rücken Silber. Die ebenfalls neunjährige Julia Baumann konnte sich auf der 50 Meter Rücken Strecke über einen zweiten Platz freuen. Gleich bei ihrem ersten Einsatz auf der 100 Meter Schmetterling Strecke verbuchten die zehnjährigen Sabrina Klotz und Johanna Holzappel Gold und Silber für sich. Anna Meitinger (Jahrgang 1994), die insgesamt sechs Starts absolvierte, erreichte über 50 Meter Rücken mit einem dritten Rang ihre beste Platzierung. 0:31,97 Minuten über 50 Meter Freistil bedeuteten für sie leider nur den undankbaren vierten Platz, aber sie konnte sich mit dieser Zeit für die schwäbischen Meisterschaften im Juli in Lindau qualifizieren. Erfolgreichste Gundelfinger Teilnehmerin war die 13 jährige Charlotte Joas. Mit zwei ersten Plätzen über 50 Meter Brust und Rücken, sowie einem zweiten Rang über 100 Meter Brust und einem dritten Platz über 50 Meter Freistil in neuer persönlicher Bestzeit von 0:32,32 Minuten.

Ihre zwei Jahre ältere Schwester Franziska, die für die SSG Günzburg –Leipheim an den Start ging, konnte aufgrund einer Fußverletzung keine Bestzeiten erreichen. Trotzdem gewann sie die 100 Meter Schmetterling Strecke und errang über 200 Meter Lagen, 50 Meter Freistil und Schmetterling eine Silbermedaille.

Juli

3.7.2009 Franziska Joas wird zur neuen Jugendvertreterin gewählt.

11./12.7.2009 Schwäbische Meisterschaft lange Bahn in Lindau – Im direkt am Bodensee gelegenen Eichwaldbad, traten 26 Vereine mit insgesamt 345 Teilnehmern und 1670 Starts an, um ihre Meister zu ermitteln.



Trotz sehr regnerischen Wetters, sorgte die 13 jährige Charlotte Joas für eine riesige Überraschung. Sie erkämpfte sich in einem packenden Vorlaufrennen mit einem Vizemeistertitel in ihrem Jahrgang, einen Startplatz für das Finale über die 100 Meter Brust Strecke. Dort schwammen die acht besten, schwäbischen Brustschwimmerinnen um die Medaillen. Charlotte konnte ihre Vorlaufzeit nochmals um zwei Zehntel verbessern und landete in 1:26,68 Minuten auf dem siebten Rang. Dass die Dillingerin zu den besten schwäbischen Brustschwimmerinnen zählt untermauerte sie mit Platz fünf in der Offenen Wertung über 50 Meter, unter 30 angetretenen Sportlerinnen, und einem zweiten Rang über 200 Meter in ihrer Spezialdisziplin. Ihre ältere Schwester Franziska ergatterte mit dem ersten Platz über die 100 Meter Freistilstrecke, in ihrem Jahrgang 1993, einen Finalplatz über diese Distanz in der offenen Wertung. Obwohl Franziska sich im Endlauf steigern konnte, stieg sie als sechste sehr enttäuscht aus dem Wasser. Auf der 50 Meter Freistilstrecke (offene Wertung), wurde die 15 jährige Schülerin Vizemeisterin, nur neun Hundertstel Sekunden hinter ihrer Mannschaftskameradin Elena Fedrizzi (19

Jahre) unter den insgesamt 48 Teilnehmerinnen auf dieser Strecke. Sabrina Klotz (Jahrgang 1999) konnte gleich bei ihrer ersten Teilnahme an einer „Schwäbischen“ über 100 Meter Schmetterling eine Bronzemedaille mit nach Hause nehmen. Über die anspruchsvolle 200 Meter Lagenstrecke wurde sie Fünfte. Anna Meitingner (Jahrgang 1994) hatte sich auf vier Strecken qualifiziert und konnte mit zwei siebten Plätzen über 200 Meter Freistil und 200 Meter Rücken sehr zufrieden sein.

24.-26.7.2009 Bayerische Jahrgangsmesterschaft in Bayreuth –

Franziska Joas gewann eine Goldmedaille, über die 50 Meter Freistilstrecke in neuer persönlicher Bestzeit von 0:28,08 Minuten. Dieser Höhepunkt zum Saisonabschluss zeichnete sich bereits am Samstag mit dem Gewinn der Bronzemedaille über 50 Meter Schmetterling in 0:31,00 Minuten ab. Nur um zwei Zehntelsekunden hatte sie Gold und um sieben Hundertstel Silber verfehlt. Auch auf bei ihren weiteren Starts über 100 Meter Freistil, in neuer Langbahn-Bestzeit von 1:02,23 Minuten, konnte sie mit Rang vier vollkommen zufrieden sein. Ein fünfter Platz über 100 Meter Schmetterling (in 1:11,39 Minuten) rundete den erfolgreichen Wettkampftag ab. Drei Tage hatten sich 94 Vereine mit 651 Aktiven im Bayreuther Hallenbad getroffen um bei 2575 Starts die Bayerischen Jahrgangsmester zu ermitteln. Die 15 jährige Dillinger Schülerin konnte ihr Glück kaum fassen als sie am Sonntag gegen 9.05 Uhr in einem packenden Rennen, völlig unerwartet, vor der starken Konkurrenz anschlug. Zudem bedeutete diese Zeit einen Schwäbischen Altersklassenrekord auf der Langen Bahn in der AK 16. Ihre jüngere Schwester Charlotte, die auf allen Bruststrecken an den Start gegangen war platzierte sich mit Rang elf über 200 Meter, Rang 13 über 100 Meter und einem 16. Platz über 50 Meter im guten Mittelfeld und erfüllte damit die in sie gesetzten Erwartungen.



August

1.8.2009 Ausflug nach Gersthofen - Beim Nachsprintmeeting in Gersthofen war die Idee eines Vereinsausfluges geboren worden. Aus dieser spontanen Idee wurde am 1. August Realität. 30 Schwimmkinder und deren Eltern machten sich früh morgens, bei traumhaftem Wetter, auf nach Gersthofen. Kaum angekommen stürzten sich die begeisterten Wasserratten auf die Attraktionen des Freibades. Während die Wettkampfschwimmer sich dem Training der Gersthofner Schwimmer anschlossen und knapp zwei Stunden unter der Leitung von Robert Kryjak und Klaus Sperling trainierten, relaxten die restlichen Sportskanonen im Whirlpool oder im Wellenbad. Für die ganz Kleinen standen Babybereich, Massagebecken und zwei Rutschen zur Verfügung. Größte Anziehungskraft hatte aber der Sprungturm. Dort war vom einfachen Hechtsprung vom fünf Meter Turmes bis zum Rückwärtssaltos vom ein Meter alles dabei. So war es nicht verwunderlich, dass erst

am frühen Nachmittag die ersten Hungrigen zu ihren bis dahin stundenlang verwaisten Decken zurückkehrten. Allerdings war die Pause nur von kurzer Dauer. Bereits nach einer kurzen Stärkung lockte ein riesen Kletterspinnennetz und zwei Trampoline diejenigen, die vorerst genug vom Wasser hatten. Die andern konnten dem Aufruf zum Wellenbad, dem Sprungturm, den Massagedüsen oder der Wellenrutsche nicht widerstehen.

So stand schon vor der Abreise bei allen Teilnehmern fest: Nächstes Jahr, da machen wir wieder einen Ausflug – und sogar das Ziel, das steht auch schon fest- das Freibad Gersthofen!

September

14.9.2009 Eispokalverleihung – Anna Meitinger gewinnt den Eispokal 2009

	Jahrgang	Erreichte Meter	Steigerung in %		Platz
Franziska Joas	1993	299.000	1993%	42,60 €	1. a.K.
Anna Meitinger	1994	85.000	586%	21,80 €	1.
Michael Launer	1997	59.000	536%	14,40 €	2.
Sabrina Klotz	1999	44.250	492%	10,50 €	3.
Lukas Pösl	1998	48.450	485%	11,40 €	4.
Katharina Holzapfel	1995	56.250	433%	12,90 €	5.
Mareike Wolf	2000	34.200	428%	7,80 €	6.
Laura Mayer	1997	43.400	395%	9,60 €	7.
Johanna Holzapfel	1999	35.000	389%	7,80 €	8.
Charlotte Joas	1996	44.950	375%	9,89 €	9.
Julia Bamberger	1999	32.900	366%	7,20 €	10.
Julia Baumann	2000	28.000	350%	6,00 €	11.
Melanie Zeller	2000	26.000	325%	5,40 €	12.
Andera Kastler	1998	25.200	252%	4,50 €	13.
Dominic Kewitz	1994	34.400	246%	6,00 €	14.
Lisa Althammer	1999	21.500	239%	3,90 €	15.
Yannick Rouge	2000	12.500	156%	1,50 €	16.
Jenny Hegele	2000	11.570	145%	1,20 €	17.
Johanna Hartmann	1995	18.600	143%	1,80 €	18.
Barbara Brachert	1999	12.140	135%	0,90 €	19.
Lukas Altmann	2000	9.800	123%	0,60 €	20.
Leonie Peukert	2002	7.200	120%	0,30 €	21.
Hannah Rieblinger	1994	16.500	118%	0,90 €	22.
Lucia Klotz	2002	6.250	104%		23.
		1.012.060		188,89 €	

(entspricht 236 Kugeln zu je 0,80ct)

19.9.2009 Vereinsvertreterversammlung in Königsbrunn

Oktober

8.9.2009 Beginn des Hallentrainings

10./11.10.2009 Internationales Schwimmfest in Immenstadt - Zum Saisonstart erschwammen sich sieben Gundelfinger Schwimmerinnen, mit ihren nagelneuen Vereinsbadekappen, beim Internationalen Schwimmfest in Immenstadt insgesamt 15 Medaillen. Mit 27 Vereinen und 347 Teilnehmern aus Bayern, Baden-Württemberg sowie Österreich war die Veranstaltung kein leichter Einstieg nach der langen Sommerpause. Mareike Wolf (Jahrgang 2000) blieb, davon unbeeindruckt, über 100 Meter Brust, Schmetterling und Lagen ungeschlagen. Auf der 50 Meter Bruststrecke holte sie Silber und über 50 Meter Schmetterling Bronze. Ebenfalls errang die ein Jahr ältere Sabrina Klotz bei jedem Start eine Medaille. Gold ging über 50 Meter Rücken und 100 Meter Freistil in neuer persönlicher Bestzeit von 1:28,36 Minuten an die Gundelfingerin. Silber gab es über 100 Meter Schmetterling und drei Mal Bronze für 50 Meter Freistil, 100 Meter Lagen und Rücken. Mit ihrem Start über 400 Meter Freistil in der offenen Wertungsklasse konnte sie als jüngste Teilnehmerin, über Rang 26 sehr zufrieden sein. Julia Baumann (Jahrgang 2000) schlug über 100 Meter Rücken, in einem packenden Rennen, als Erste an und durfte ganz oben auf das Treppchen steigen. Bronze erreichte sie über 100 Meter Lagen. Auch die dreizehnjährige Charlotte Joas verbesserte das Vereinsergebnis mit zwei dritten Plätzen (50 Meter Freistil und Brust). Julia Bamberger (Jahrgang 1999), Katharina Holzapfel (Jahrgang 1995) und Anna Meitingner (Jahrgang 1994) blieb Edelmetall verwehrt, dennoch trugen sie mit persönlichen Bestleistungen viel zum 14 Rang in der Mannschaftswertung bei. Für Franziska Joas, die für die SSG Günzburg-Leipheim an den Start ging, lief das ganze Wochenende hervorragend. Konnte sie mit Platz Eins über 50 Meter Schmetterling in neuer Bestzeit von 0:31,04 Minuten, 50 Meter Freistil, 100 Meter Lagen und Schmetterling bis zum Schluss auf den Pokal hoffen. Doch mit dem unglücklichen zweiten Rang über 100 Meter Freistil, trotz der Spitzenzeit von 1:02,05 Minuten, platzte der Traum vom Sahnehäubchen für das Geburtstagskind.

Die Schwimmer hatten zum ersten Mal gemeinsam in einem kleinen Selbstversorger-Haus in der Nähe von Immenstadt übernachtet.

17./18.10.2009 Swim-Meeting in Leipheim – Mit dabei waren: Lisa Althammer; Julia Bamberger; Johanna Hartmann; Maurice Kewitz; Sabrina Klotz, Charlotte Joas und Katharina Holzapfel.

Julia Bamberger (10) stand mit dem besten Gundelfinger Tageserfolg auf Platz 1 über 50 m Schmetterling in 48:04 Sekunden. Julia überzeugte auch über 50m Rücken mit Platz 2 und 50 m Freistil auf Platz 3 (42:95 Sekunden). Außerdem sprang sie noch über 100m Lagen und 100m Freistil in das Becken und erreichte vordere Platzierungen. Lisa Althammer (fast 10 Jahre) ließ ihrer Vereinskameradin nicht viel Luft und war ihr auf allen Strecken dicht auf den Fersen. 3. über 50m Rücken, 4. 50m Freistil, und als bestes Ergebnis ein 2. Platz über 50m Brust. Johanna Hartmann (fast

14) ging auch 5 Mal an den Start und konnte ihre Leistungen erneut unter Beweis stellen. Für vordere Platzierungen reichte es zwar nicht, aber 50 m Schmetterling in 43:42 Sekunden ist mit Platz 7 ein beachtenswertes Ergebnis. Katharina Holzapfel (14) legte wie immer die meisten Meter zurück. Sie verbesserte sich zum Beispiel über 100m Freistil auf 1:17:98 Minuten und über 100 m Brust auf 1:33:48 Minuten. Über die weiteren Strecken konnte sie ihre Ergebnisse halten. Charlotte Joas schwamm wie gewohnt weit nach vorne und erreichte einen 2. Platz über 200m Brust in 3:11:60 Minuten und noch einmal den 2. Platz über 50 m Brust. Auch über die weiteren Strecken kam sie auf gute Platzierungen. Sabrina Klotz (10) stellte mit ihrem 3. Platz über 200m Rücken sicher, dass mit ihr noch mit vielen guten Ergebnissen zu rechnen ist. Die 100m Freistil schwimmt sie jetzt auch schon in 1:29:02 Minuten. Einziger Junge im Team war Maurice Kewitz (13). Er lässt kaum ein Training aus und verbesserte seine persönlichen Rekorde über 50m Rücken und 50m Freistil. Platz 8 und 12 in einem großen Feld können sich sehen lassen.



November

7.11.2009 DMS in Dillingen – Die Schwimmgemeinschaft Gundelfingen hat zum ersten Mal die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft (DMS) der Bezirksliga ausgerichtet. Nach der Begrüßung durch den 3. Bürgermeister der Stadt Dillingen, Walter Fuchsluger, kämpften acht Damen- und sechs Herrenmannschaften, aus sechs schwäbischen Vereinen um die Punkte im Dillinger Hallenbad. In 17 verschiedenen Disziplinen mit zwei Durchgängen, siegten jeweils uneinholbar die erste Mannschaft des TV Kempten Damen und Herren.

Die völlig erschöpften Schwimmerinnen der SG-Gundelfingen nahmen am Ende überglücklich die Gratulationen zum sechsten Rang, mit 8652 Punkten entgegen. Hatte doch zu Beginn der Veranstaltung nicht einmal das optimistische Trainergespann Iris Schmid und Melanie Joas daran geglaubt, dass ihre sehr junge Nachwuchsmannschaft gleich bei ihrem ersten Start bei einer DMS, zwei gegnerische Teams schlagen könnte. Während die Holzapfel-Schwwestern, Johanna (Jahrgang 1999) und Katharina (Jahrgang 1995) unter anderem, jeweils die 400 Meter Freistil und 200 Meter Schmetterling übernahmen, „opferten“ sich Sabrina Klotz (Jahrgang 1999) und Anna Meitinger (Jahrgang 1994) für die kraftraubenden 400 Meter Lagenstrecke. Charlotte Joas sammelte, wie gewohnt, auf allen drei möglichen (50,100 und 200 Meter) Bruststrecken, sowie über 50 Meter

Schmetterling und Freistil, insgesamt 1829 Punkte für die Mannschaftswertung. Lisa Althammer und Julia Bamberger (beide Jahrgang 1999), komplettierten mit Johanna Hartmann (Jahrgang 1995) und Hannah Rieblinger (Jahrgang 1994) das neunköpfige Damenteam und bewiesen mit durchweg tollen Leistungen ihre gute Form.



14.11.2009 Cambomare Sprintpokal in Kempten - *Die beiden neun jährigen Lisa Althammer und Mareike Wolf vertraten die SG Gundelfingen unter 33 zum Teil ausländischen Vereinen. Mareike konnte auf ihrer Speziallage Brust, einen ersten Platz über 50m und einen zweiten über 25m erreichen. Zusammen landeten die Mädchen auf einem hervorragenden 23 Rang in der Mannschaftswertung.*

22.11.2009 Wasserflohfest in Königsbrunn – *Als strahlende Sieger für die SG-Gundelfingen, stiegen (v. links) Yonna Rouge (Jg. 2003), Leonie Peukert (Jg. 2002) und Tabea Seifried (Jg. 2003), beim Wasser Floh Fest in Königsbrunn aus dem Wasser. 13 schwäbische Vereine hatten 228 Nachwuchsschwimmer zu 675 Starts angemeldet. Während Yonna die 25 Meter Freistil mit fast zwei Körperlängen gewann, wurde sie über 25 Meter Rücken dritte. Tabea, die die erste Klasse der Grundschule Gundelfingen besucht, wurde über 25 Meter Rücken zweite und schrammte mit Rang vier über 25 Meter Freistil knapp an einer Medaille vorbei. Die ein Jahr ältere Mannschaftskollegin Leonie erreichte trotz großer Konkurrenz über 25 Meter Rücken einen zweiten und über 25 Meter Freistil einen dritten Rang. Zum Ende des aufregenden Wettkampftages startete Yonna noch mit ihrem neun Jahre alten Bruder Yannick und Mama Nicole in der Familienstaffel. Dabei erreichten sie*

einen siebten Platz unter den 16 gestarteten Familien.



Dezember

5.12.2009 Weihnachtsfeier im FC-Heim in Gundelfingen – Erst kegelten 30 Nachwuchsschwimmer 2 ½ Stunden um die Wette, dann taten es ihnen 25 Wettkampfschwimmer, Trainer und Eltern gleich. Die außergewöhnliche Feier fand großen Anklang und könnte so auch gerne wiederholt werden.

11.12.2009 2 x Feuealarm während des Trainings- Aufregend endete das Training für die Schwimmer. Der laut losheulende Feuealarm der Hauptschule scheuchte die Aktiven, die fleißig mit ihrem Training beschäftigt waren, aus der Halle. Teilweise nur notdürftig bekleidet wurden die Kinder von den Trainern nach draußen geleitet. Am Ende stellte sich zu aller Erleichterung, ein falscher Alarm als Grund für die ganze Aufregung heraus.

12.12.2009 Spatzenpokal in Ulm – Mit acht Nachwuchsschwimmern starteten die Gundelfinger Schwimmer um unter 17 Vereinen und insgesamt 1091 Starts ins Rennen zu gehen. Jüngster Teilnehmer, Jahrgang 2002, war Fabian Frei. Er ließ mit einem fünften Rang über 25m Freistil aufhorchen. Im gleichen Alter starteten auch drei Mädchen. Ebenfalls über 25m Freistil errang Lucia Klotz einen sechsen, Svenja Wolf einen zehnten und Leonie Peukert Rang elf. Der ein Jahr ältere Christoph Kühn konnte einen 12. (25m Freistil) und 14. (25m Rücken) erringen. Auf den 50 m Strecken starteten Barbara Brachert (Jg. 1999), Lukas Altmann und Melanie Zeller (Jg. 2000).



12.12.2009 Bezirksmeisterschaften Lange Strecke und Lagen in Nördlingen – Aufgrund der Terminüberschneidung wurde die einzige Starterin, Sabrina Klotz (Jg. 1999) von Franziska Joas begleitet und betreut. In der Zeit von 7:25,91 Minuten über 400m Lagen erreichte sie den sechsten Platz.

3. Platzierungen in der Bayerischen-und Schwäbischen Bestenliste und Rekorde

3.1. Rekorde

Franziska Joas stellte 2009 über 50m Freistil jeweils auf der kurzen und der langen Bahn einen schwäbischen Altersklassenrekord in der AK 16 auf. Die Bestmarken liegen bei 28,08 Sekunden (50m Bahn) und 27,93 Sekunden (25m Bahn)

3.2. Platzierungen in der Bayerischen Bestenliste

50m Bahn

Mareike Wolf (Jg.2000)

Franziska Joas (Jg. 1993)

50m Brust: 2.Platz

50m Delfin: 7.Platz

50m Freistil: 6. Platz

100m Brust: 9. Platz

Platz100m Delfin: 10. Platz

100m Freistil: 9.Platz

25m Bahn

Mareike Wolf (Jg.2000)

50m Brust: 8. Platz

Franziska Joas (Jg. 1993)

50m Delfin: 5.Platz

100m Delfin: 5.Platz

200m Delfin: 8.Platz

200m Brust: 10.Platz

50m Freistil: 4.Platz

100m Freistil: 9.Platz

200m Freistil: 9.Platz

100m Lagen: 7.Platz

200m Lagen: 9.Platz

400m Lagen: 8.Platz

3.3. Platzierungen in der Schwäbischen Bestenliste

50m Bahn

Julia Baumann (Jg. 2000)

50m Rücken: 10.Platz

100m Freistil: 4.Platz

Anna Meitinger (Jg. 1994)

50m Rücken: 8.Platz

200m Rücken: 10.Platz

Lisa Althammer (Jg. 1999)

50m Delfin: 10.Platz

Julia Bamberger (Jg. 1999)

50m Rücken: 10. Platz

Sabrina Klotz (Jg. 1999)

200m Rücken: 9.Platz

100m Delfin: 3.Platz

200m Lagen: 5. Platz

Charlotte Joas (Jg. 1996)

50m Brust: 2. Platz

100m Brust: 2.Platz

200m Brust: 4. Platz

Franziska Joas (Jg. 1993)

50m Delfin: 2.Platz

100m Delfin: 4. Platz

100m Rücken: 9. Platz

100m Brust: 5. Platz

50m Freistil: 1. Platz (auch in der offenen Wertung)

100m Freistil: 2. Platz

Mareike Wolf (Jg. 2000)

50m Delfin: 4. Platz

50m Rücken: 3. Platz

100m Rücken: 2. Platz

50m Brust: 2. Platz

100m Brust: 1. Platz

50m Freistil: 8. Platz

200m Freistil: 5. Platz

200m Lagen: 3. Platz

25m Bahn

Cileea Maxim (Jg. 1992)

200m Rücken: 9. Platz

50m Rücken: 7. Platz

Julia Baumann (Jg. 2000)

100m Rücken: 4. Platz

100m Lagen: 7. Platz

Sabrina Klotz (Jg. 1999)

100m Delfin: 6. Platz

50m Freistil: 8. Platz

100m Freistil: 10. Platz

400m Freistil: 9. Platz

100m Lagen: 8. Platz

200m Lagen: 5. Platz

400m Lagen: 6. Platz

Mareike Wolf (Jg.2000)

50m Delfin: 6. Platz

100m Delfin: 1. Platz

50m Rücken: 5. Platz

100m Rücken: 3. Platz

200m Rücken: 2. Platz

50m Brust: 1. Platz

Johanna Holzapfel (Jg. 1999)

100m Delfin: 5. Platz

Jessica Fetzner (Jg . 1992)

50m Rücken: 10. Platz

Katharina Holzapfel (Jg. 1995)

200m Delfin: 9. Platz

Charlotte Joas (Jg. 1996)

50m Brust: 4. Platz

200m Brust: 8. Platz

50m Freistil: 8. Platz

Johanna Holzapfel (Jg. 1999)

100m Delfin: 10. Platz

200m Delfin: 1. Platz

200m Rücken: 10. Platz

200m Brust: 10. Platz

400m Freistil: 8. Platz

Franziska Joas (Jg. 1993)

50m Delfin: 2. Platz

100m Delfin: 2. Platz

200m Delfin: 3. Platz

50m Rücken: 2. Platz

100m Rücken: 4. Platz

200m Rücken: 8. Platz

100m Brust; 1. Platz

200m Brust: 2. Platz

50m Freistil: 9. Platz

100m Lagen: 5. Platz

200m Lagen: 1. Platz

50m Brust: 7. Platz

100m Brust: 4. Platz

200m Brust: 3. Platz

50m Freistil: 1. Platz

100 Freistil: 2. Platz

200m Freistil: 3. Platz

400m Freistil: 5. Platz

100m Lagen: 2. Platz

200m Lagen: 3. Platz

400m Lagen: 4. Platz

Franziska startet 2009 nicht über 800m Freistil; sonst platzierte sie sich auf jeder Strecke in den Top- 10.

4. Helfer Rund um den Verein

Unser Dank gilt Peter Nüchel. Trotz großer beruflicher Beanspruchung ist er eine wichtige Stütze in unseren Schwimmkursen. Leider musste Andreas May wegen beruflicher Neuorientierung seine Hilfe einstellen. Wir danken ihm für die lange Treue und wünschen ihm alles Gute für die Zukunft.

Im letzten Jahr hat Jens Klapperich die Badaufsicht während des öffentlichen Badebetriebes voll übernommen und damit Claudia Gratzel-Schnalzger abgelöst. Wir danken ihr ganz herzlich für die jahrelange und zuverlässige Arbeit.

Ganz besonderer Dank gilt dem Bademeister Team, des Hallen- und Freibades Dillingen, vor allem dem Chef Herrn Hiehler. Ohne deren große Hilfe die Durchführung der DMS in Dillingen unmöglich gewesen wäre.

5. Rückblick

Die gesteckten Ziele wie erstellen einer Homepage, Verbesserung des Kampfrichterstandes, Gruppenaufteilung und Steigerung der Wettkampfteilnahme mit Nachwuchsschwimmern wurde voll erreicht.

Auch nahm eine Damenmannschaft bei der DMS teil und konnte in Bayern einen 49 Rang(von 59 Teilnehmenden Mannschaften) erzielen.

Bei der Steigerung des Trainingsumfanges und der Trainingszeitverlängerung besteht noch nachbesserungsbedarf. Das geplante Trainingslager in Kooperation mit der SSG-Günzburg-Leipheim findet vom 26.3.2010 bis 3.4.2010 statt.

5. Vorschau auf 2010

- Lösen der Finanzierungsprobleme unserer Wettkämpfe*
- Verbesserung der Trainingsbedingungen für die Wettkampfschwimmer*
- regelmäßige Termine Technikfortbildungen*
- Umstellung der Delfinpost in einen online-Newsletter*
- Durchführung eines Trainingslagers für die Nachwuchsschwimmer*
- Übernahme einer schwäbischen Veranstaltung*
- Planung eines eigenen Wettkampfes für 2011 (?)*